

Erasmus-Praktikumsbericht

Vom 05.05. bis zum 05.07. war ich für 2 Monate in Spanien, um genau zu sein, in der wunderschönen Stadt Sevilla, und habe dort mein Praktikum absolviert.

Das Praktikum habe ich in der Sprachlernschule " Carlos V Education" gemacht und habe viel gelernt.

Die Praktikumsuche verlief relativ einfach, dadurch dass ich eine gute Freundin hatte, welche 20 Jahre in Sevilla gelebt hat, wusste ich schnell, dass ich mein Auslandspraktikum in Sevilla absolvieren werde. Allerdings wusste ich noch nicht, was genau ich machen werde. Ich hatte mir überlegt, dass ich an einem Ort mein Praktikum machen möchte, im Bereich des Sprachen Lernens oder Tourismus. Eine Idee war z.B. ein Reisebüro oder eine Sprachschule. Da Sevilla eine sehr touristische Stadt ist, habe ich mich im Internet über verschiedene Reisebüros und Sprachlernschulen erkundigt. Dabei hatte mich meine Freundin aus Sevilla gut beraten, nach ausführlicher Suche und Überlegung fiel die Wahl auf „Carlos V Education“. Ich hab die Sprachlernschule dann ca. 5 Monate vor Praktikumsbeginn angeschrieben und nach einer Praktikumsstelle gefragt. Glücklicherweise habe ich schnell eine Rückmeldung erhalten und auch schon einen Termin für ein Online Gespräch. Das Gespräch verlief sehr gut und ich habe alle relevanten Informationen erhalten. Dann konnte ich mit der Wohnungssuche beginnen, allerdings verlief diese im Gegensatz zur Praktikumsuche komplizierter. Ich habe mich im Internet mehrere Tage lang informiert, was andere Erasmus Studenten empfehlen würden. Viele haben empfohlen in Studenten-Residenzen zu wohnen, allerdings war ich nicht so wirklich überzeugt davon und habe mir weitere Optionen angeschaut. Dabei ist mir eine Seite ins Auge gefallen, auf der man freie Zimmer finden kann, welche Bürger aus Sevilla anbieten. Ich bin dann daraufhin auf ein Zimmer gestoßen, welches relativ nah an meiner Praktikumsstelle lag und ebenfalls in mein Budget passte. Ich habe der Familie geschrieben und gefragt, ob das Zimmer noch frei ist und habe auch hierbei eine schnelle Antwort bekommen, dass das Zimmer noch frei ist, somit war beides Organisiert und die Reise konnte starten.

Zu meinen täglichen Aufgaben gehörten die Administration von neu eintreffenden Personen, das Übersetzen von unterschiedlichen Dokumenten und die Observation sowie Assistenz in spanisch Klassen.

Das Programm war sehr vielseitig und ich konnte in jeden Bereich reinschauen und so Erfahrungen in unterschiedlichen Bereichen machen.

Das tägliche anwenden vom Spanischen und Französischen/Englischen mit Kollegen und Schülern war sehr vorteilhaft für meine eigene Sprachlernerfahrung. Ich sehe deutliche Fortschritte in all diesen 3 Sprachen.

Betreut wurde ich von der International Relations Managerin, welche mir täglich Aufgaben gab und mich weitergeleitet hat, falls andere Kollegen Unterstützung brauchten. Ich war in allen Bereich tätig, sowohl im Bereich der Administration, im Marketingbereich, als auch in der Schülerbetreuung. Dabei habe ich z.B. Italienische oder deutsche Schüler, die ein Praktikum in Sevilla absolvierten, zu ihren Praktikumsstellen begleitet. Des Weiteren hab ich die Möglichkeit bekommen, Spanisch Lehrern beim Unterricht zuzuschauen und teilweise Spanischklassen zu unterrichten. Das Praktikum ging immer von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr, so hatte ich den Nachmittag immer frei und konnte die Stadt Sevilla erkunden. Sevilla bietet sehr viele Aktivitäten und eine sehr kulturelle Vielfalt an. Mir war wirklich nie langweilig und man konnte auch schnell neue Menschen kennenlernen. Einige Aktivitäten, die ich zum Beispiel gemacht habe waren Stand up Paddeling oder der Besuch einer Flamenco-Show. Andere Attraktionen sind z.B der Besuch der Setas oder der berühmten Giralda. Sevilla liegt auch relativ zentral, d.h. von Sevilla bis z.B. Cadíz oder Granada sind es nur 2 Stunden mit dem Bus, welcher auch relativ günstig ist. Generell ist Sevilla eine sehr günstige Stadt und perfekt geeinigt vor allem für Studenten.

Erfahrungen: Das Beste an dem Praktikum war, dadurch dass ich bei einer spanischen Familie gelebt habe und auch spanische Freunde gefunden habe, dass sich mein Spanisch Niveau stark gesteigert hat. Außerdem konnte ich in meiner Praktikumsstelle viele Menschen aus verschiedenen Kulturen kennenlernen und somit auch neue internationale Kontakte knüpfen. Des Weiteren ist Sevilla eine wunderschöne Stadt, die sehr viel zu bieten hat und ein so schönes Ambiente präsentiert, dass ich mir ehrlich vorstellen kann, in Zukunft in dieser Stadt zu leben. Das einzig Negative auf der Reise für mich war, mein Heimweh zum Ende hin und die ungewohnte Hitze am Ende des Monats Juni. Ansonsten war nichts an der Praktikumsstelle als auch der Stadt und der Wohnung auszusetzen.